

Major

Heinz-Günter Amelung

geb. 15.07.1917 Magdeburg

gest. 26.12.1964 München

Major auf der Luftkriegsakademie Berlin-Gatow

Ritterkreuz am 15.07.1942 als Hauptmann



Luftwaffe

Auszeichnungen

EK II
EK I
DK in Gold am 22.11.1941
Frontflugsperre für Kampfflieger in Gold
Flugzeugführerabzeichen
Dienstauszeichnung IV. Klasse
Ostmedaille 1942

Beförderungen

1935 Fähnrich
1936 Oberfähnrich
1937 Leutnant
1940 Oberleutnant
1942 Hauptmann
1944 Major

Ritterkreuz als Staffelkapitän 5. / Stuka-Geschwader 77

Heinz-Günter Amelung trat 1935 in die Marineschule Flensburg-Mürwick ein. Als Oberfähnrich kam er 1936 zur Luftwaffe und nach seiner fliegerischen Ausbildung als Leutnant am 16. Januar 1937 zur II./ St.G. 165 nach Schweinfurt. Am 1. September 1940 wurde er Staffelführer der 5. Staffel in dem nunmehr in II./ St.G. 77 umbenannten Geschwader. Für seine Leistungen über Polen, Frankreich, dem Balkan und Rußland erhielt er am 15. Juli 1942 das Ritterkreuz. Bei der Versorgung Stalingrads im Winter 1942/43 war er im Stab von GFM Milch, bei Kriegsende war er Major auf der Luftkriegsakademie in Berlin-Gatow. Insgesamt hatte er 320 Feindflüge mit der Ju 87 geflogen. In der Bundeswehr war er Oberstleutnant in der Luftwaffe.